



**Pfarrbrief vom
23.01.2023 -
26.02.2023**

Pfarreiengemeinschaft Hofdorf – Hagenau – Martinsbuch – Steinbach

Foto: KNA-Bild



***Der einfach Lebende ist nicht Besitzer,
sondern Verwalter seines Besitzes.***

Er kennt Zeiten des Feierns und des Fastens.

Hansjörg Bräumer

**Abkürzungen: HA - Hagenau; HO - Hofdorf; MB - Martinsbuch
OT – Ottending; PB – Pramersbuch; PM – Pram; ST - Steinbach**

Liebe Brüder und Schwestern in Christus, zu den schönsten Aufgaben eines Christen gehört das Gebet füreinander. Als Pfarrer bete ich jeden Tag für Sie, dass Gott Sie beschützt, dass Sie seine Gegenwart spüren dürfen, dass Sie immer vertrauter mit Jesus werden und die Nöte des Lebens ertragen können. Der verstorbene Papst Benedikt XVI. hat bei seinem Besuch 2007 in Regensburg das Motto geprägt: „Wer glaubt, ist nie allein.“ Leider fühlen sich viele Menschen allein. **Ich kann Sie nur herzlich willkommen heißen in unserer Pfarrfamilie, dass wir Gemeinschaft erfahren, indem wir Gemeinschaft schenken.** Vor allem ältere Menschen kommen nur noch wenig aus dem Haus, weil sie oft kein Auto mehr fahren. Es ist sehr schade für uns, wenn wir diese wertvollen, lebenserfahrenen Menschen nicht mehr unter uns haben.

So hat sich der Sachausschuss „Senioren“ entschlossen, einen **Fahrdienst** anzubieten zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen unserer Pfarreiengemeinschaft. Wir starten mit dem Angebot am **Do., 26. Januar**, wo die Senioren unserer Pfarreiengemeinschaft **um 14 Uhr** herzlich zum **Seniorenfasching im Gasthaus Bergwinkl in Steinbach** eingeladen sind!

Auch zum **Krankensalbungsgottesdienst am Samstag, dem 11. Februar** um 15 Uhr in Hofdorf wird dieses Angebot gemacht! **Alle kranken Geschwister in Christus können zuhause abgeholt und wieder heimgebracht werden. Ein Anruf genügt.**

Die Hofdorfer melden sich bitte bei

Bettina Grassl, Tel. 08733-8363.

Die Steinbacher melden sich bei

Elisabeth Ammer, Tel. 08774-396.

Die Hagenauer melden sich bei

Gabriele Klingshirn Tel. 08733-2419980

Die Martinsbucher melden sich bei

Monika Schiehandl, Tel. 08733-1785

Die Ansprechpartnerinnen organisieren, wer Sie abholt und dann wieder heimfährt. Dieses Angebot soll unsere Gemeinschaft stärken.

Stärkung erfahren wir Christen vor allem durch die Kraft des Heiligen Geistes. Gott ist es, der einen Plan für unser Leben hat, und, damit dieser Plan aufgeht, uns die Kraft (Talente, Gaben etc) gibt, dass unser Leben ein schönes, sinnerfülltes Ganzes wird, und wir auch im Leid nicht zerbrechen. Als äußerer Ausdruck, dass Christen aus der Kraft Gottes heraus ihr Leben gestalten möchten, gilt **das Sakrament der Firmung.**

Am **Freitag, 23. Juni um 10 Uhr** findet in diesem Jahr die Firmung unserer Jugendlichen **in Weichshofen** statt. **Firmspender ist Abt Thomas Freihart aus der Abtei Weltenburg.** „Firmung“ (dt.: Stärkung) bedeutet zuerst: ich will meine Beziehung zu Gott stärken; es bedeutet aber auch: ich will meine Beziehung zur Gemeinschaft der Glaubenden stärken. Ich will Teil der Gemeinschaft um Jesus Christus sein, die sich in der Kirche, konkret in der Pfarrei verwirklicht. Der Hl. Geist ist es, der lebendig macht! Das sollen die Firmlinge erfahren, die zu allen Angeboten, vor allem zu den Gottesdiensten eingeladen sind – auch dazu, sich persönlich bei uns einzubringen!

Mit den besten Segenswünschen grüßt Sie alle, Ihr Pfarrer M. Schwarzer

23.01. Montag der 3. Woche im Jahreskreis – keine Hl. Messe

24.01. Di. Hl. Franz v. Sales, Bischof v. Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

MB 18:30 Hl. Messe: Ida Hofmann für + Ehemann
Fam. Elfriede Menauer für + Vater, Schwiegervater und Opa
zum Sterbetag
Familie Kerscher für + Frieda Wilfer
Max Fleischmann und Elfriede Marxreiter für + Eltern
M.: Konstanze u. Annalena
anschl. Sitzung des PGR-Ortsausschusses im Vereinsheim

25.01. Mi. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

ST 18:30 Hl. Messe: V. e. g. P. für die Armen Seelen

ALLE 19:30 Bibelkreis im Jugendraum in Hofdorf

26.01. Do. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

ALLE 14:00 Seniorenfasching im Gasthaus Bergwinkl in Steinbach –
Masken sind erwünscht!

HA 18:30 Hl. Messe: Kusinen Maria Bergmüller, Gertraud Rohrmeier und
Maria Wimmer für + Maria Großmann

ALLE 19:30 Sitzung Sachausschuss Kinder und Jugend im Jugendraum in HO

27.01. Fr. Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

HO 18:30 Hl. Messe: Therese Bogner für + Ehemann, Eltern,
Schwiegereltern, Schwester und Schwager
Christine Fuß für + Josef und Anna Greitl
Elfriede und Franz Bachhuber für + Ehemann und Vater
Franz und + Tochter und Schwester Sandra

28.01. Sa. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

HO 18:00 Rosenkranz

18:30 Vorabendmesse: Sophie Endl mit Kindern für + Ehemann
und Vater zum Geburtstag

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

29. Januar 2023

Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Zefánja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ulrich Loose

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

29.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Sonntag des Wortes Gottes

HA 8:30 Hl. Messe: Ludwig Zellner für + Vater

Familie Ried für + Marianne und Ludwig Spagert

ST 10:00 Hl. Messe: Maria Bergmüller für + Ehemann Josef Bergmüller
Hans Ammer für + Ehefrau Rosi Ammer zum Sterbetag

30.01. Montag der 4. Woche im Jahreskreis – keine Hl. Messe

31.01. Di. Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

MB 18:30 Hl. Messe: Hilde Stelzer für + Ehemann Helmuth
Familie Wagner für + Mutter, Schwiegermutter und Oma z. Sttg.
Familie Karl Schiehandl für + Egon Wittmann
Familie Erika Hofmann für + Hilde Altweck
M.: Patricia u. Jana

01.02. Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis

ST 18:30 Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen:
Familie Martin Bergmüller für + Vater, Schwiegervater und
Opa Josef Bergmüller

DARSTELLUNG DES HERRN

2. Februar 2023

Darstellung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Maleachi 3,1-4

2. Lesung:

Hebräer 2,11-12.13c-18

Evangelium: Lukas 2,22-40



Ulrich Loose

» Er wurde vom Geist in den Tempel geführt; und als die Eltern das Kind Jesus hereinbrachten, um mit ihm zu tun, was nach dem Gesetz üblich war, nahm Simeon das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. «

02.02. Do. DARSTELLUNG DES HERRN

HA 18:00 Rosenkranz um geistliche Berufe
18:30 Hl. Messe mit Kerzenweihe, Lichterprozession mit den
Erstkommunionkindern und Blasiussegen:
Familie Ried zu Ehren der Muttergottes
v. e. g. P. für + Maria und Rudolf Huber

03.02. Fr. Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

HO 18:30 Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen:
Angela Viehbeck für + Vater und Schwiegereltern
Familie Kelnberger für + Ludwig und Hildegard
Wieselsberger

anschl. eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr

04.02. Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

MB 18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen:
Erika Hofmann für + Ehemann Martin
Geschwister Saller für + Therese und Josef Hofer
Otilie Robl für + Ehemann zum Sterbetag
Otilie Robl für + Mutter Ida Schultheiß und Tante Anna Jechtl
L.: Sophie Pichler M.: Anna u. Simon

5. Februar 2023

**Fünfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ulrich Loose

» Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden. Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. «

05.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- HA** 8:30 Hl. Messe: Franz Neumaier für + Großeltern
Familie Maria Schlemmer für + Eltern Josef und Regina und +
Bruder Alfons und Schwägerin Erna Biberger
v . e. g. P. für + Papst em. Benedikt XVI
- HO** 10:00 Hl. Messe: Frauenunion Mengkofen für + Gründungs- und
Ehrenmitglieder Anna Zeller und Christl Zeller
Anna Graßl mit Kindern für + Ehemann und Vater zum Sttg.
Monika Beck für + Schulfreunde Konrad, Hans und Gerlinde
- MB** 14:00 Rosenkranz in Koissenbrunn

06.02. Mo. Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer – keine Hl. Messe

07.02. Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis

- MB** 18:30 Hl. Messe: Otilie Troll für + Eltern
Johann und Elfriede Wastl für + Eltern
Familie Gobes zum Dank an die Muttergottes
Familie Georg Schuller zu Ehren unserer Schutzengel
M.: Pia u. Leonie

**08.02. Mi. Hl. Josefina Bakhita, Jungfrau - Internationaler Tag des
Gebets und der Reflexion gegen Menschenhandel**

- MB** 14:00 Seniorennachmittag im Vereinsheim
- ST** 18:30 Hl. Messe: Anneliese Reithmeier für + Eltern
nach Meinung um die Hilfe der Gottesmutter

09.02. Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

- HO** 14:00 Seniorennachmittag im Vereinsheim
- HA** 18:30 Hl. Messe: Marianne Geier für + Resi Denk

Der Sachausschuss „Erwachsenenbildung“ lädt Sie
am **Donnerstag, 9. Februar um 19:30 Uhr** zu einem
Vortrag von Herrn Bernhard Suttner
mit dem Thema: „**Des hod scho der Mühlhiasl gsagt**“
ins Gasthaus Bergwinkl nach Steinbach ein!

10.02. Fr. Hl. Scholastika, Jungfrau

- ALLE** 16:00 3. Tischgruppe der Erstkommunionkinder
HO 18:30 Hl. Messe: Maria Nußbaum für die Armen Seelen
ALLE 19:30 Sitzung Sachausschuss „Liturgie“ im Jugendraum in Hofdorf

Sie sollten sich in gegenseitiger Achtung übertreffen.
Ihre körperlichen oder charakterlichen Schwächen
sollen sie gegenseitig mit großer Geduld ertragen.

(Aus der Klosterregel des Hl. Benedikt)

**11.02. Samstag der 5. Woche im Jahreskreis – Gedenktag
Unserer Lieben Frau in Lourdes – Welttag der Kranken**

- HO** 15:00 Krankensalbungsgottesdienst
(Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung)
- ST** 18:00 Rosenkranz für Ottilie Meindl
18:30 Vorabendmesse: Lebendiger Rosenkranz für + Ottilie Meindl
Geschwister Reiser für + Mutter
Familien Krinner für + Anna Krinner zum Sterbetag
Familie Bergmüller, Pram, für + Ehemann, Vater, Schwiegervater
und Opa Josef Bergmüller
Sonja Sturm für + Oma Barbara Beck
Luise Zeiher für + Sohn Heinz, + Großeltern, Onkel und Tanten
Stefan Reithmayer für + Großeltern Michael und Elisabeth Stahl
- HO** 20:00 Sitzung des PGR-Ortsausschusses im Vereinsheim

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

12. Februar 2023

**Sechster Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20

2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10

Evangelium:
Matthäus 5,17-37



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

12.02. So. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- HA** 8:30 Hl. Messe: Familie Ludwig und Gertraud Kaiwimmer für beiderseits + Eltern
Robert Graßl für + Klassenkameradin Roswitha Woldrich
- MB** 10:00 Hl. Messe – **Familiengottesdienst – die Kinder dürfen als Clown verkleidet kommen!**
Familie Andrea Bauer für + Patenkind Tatjana Sixt
Familie Ingrid Gschlößl für + Schwieger- und Großeltern
L.: Josef Troll M.: Konstanze u. Annalena

19. Februar 2023

**Siebter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:
Levitikus 19,1-2.17-18

2. Lesung:
1. Korinther 3,16-23

Evangelium: Matthäus 5,38-48



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Auge für Auge und Zahn für Zahn. Ich aber sage euch: Leistet dem, der euch etwas Böses antut, keinen Widerstand, sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halt ihm auch die andere hin! «

19.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Faschingssonntag

ST 8:30 Hl. Messe: Geschwister Reisinger für + Tante Elisabeth Stahl Eva, Michael und Thomas Bergmüller für + Opa Josef Bergmüller

HO 10:00 Hl. Messe: Familie Annemarie Ruhstorfer für + Ehemann, Vater und Opa Franz, sowie + Mutter Frieda Kohlbeck, beiden zum Sterbetag

Irene Schwimbeck für + Ehemann Georg zum Sterbetag
Familie Kelnberger für + Ottilie Amann
Rosina Wittmann für + Verwandtschaft

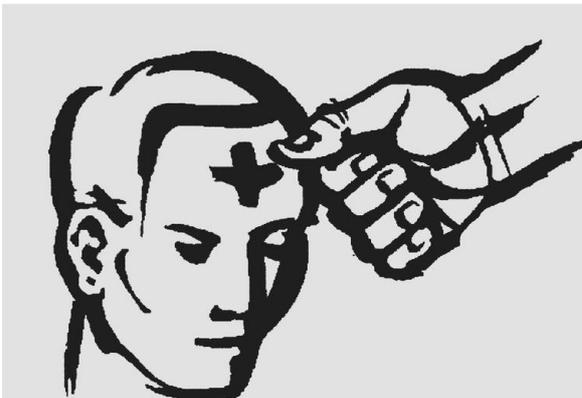
20.02. Montag der 7. Woche im Jahreskreis - keine Hl. Messe

21.02. Dienstag der 7. Woche im Jahreskreis

MB 18:30 Hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche:
Familie Wagner für + Vater, Schwiegervater und Opa
Familie Gobes für beiderseits + Angehörige
Familie Petschko für + Maria und Georg Haslbeck
Familie Georg Schuller zu Ehren aller heiligen Engel
M.: Pia u. Leonie

Beginn der österlichen Bußzeit – Fastenzeit

Waldemar Krüger



Wir feiern Aschermittwoch. Wir bekennen unsere Grenzen, unser Versagen und den Mangel an Liebe. Wir bekennen, dass wir nicht

immer dem Kreuz Jesu, das wir seit der Taufe tragen, gerecht werden, dass wir manchmal eher anderen ein Kreuz aufladen, als dass wir tragen und teilen helfen. Die Asche, die uns auf die Stirn gezeichnet wird, erinnert daran: Ja, wir leben nicht immer erlöst, nicht immer österlich.

Asche ist ein Zeichen des Eingeständnisses unserer Beschränktheit. Am Aschermittwoch erneuern wir bewusst das Kreuz auf unserer Stirn und bekennen: Wir machen uns neu auf den Weg, unsere Würde als Getaufte zu finden.

22.02. ASCHERMITTWOCH - Gebotener Fast- und Abstinenztag
ST 18:30 Hl. Messe mit Aschenauflegung: Familie Ried für + Matthias Ried

23.02. Donnerstag nach Aschermittwoch

HA 18:30 Hl. Messe mit Aschenauflegung: V. e. g. P. für den Frieden in der Welt und in den Familien

24.02. Fr. HL. MATTHIAS, Apostel

HO 18:30 Hl. Messe mit Aschenauflegung: Brigitte Linbrunner mit Töchtern für + Ehemann und Papa

25.02. Samstag nach Aschermittwoch

HO 18:00 Rosenkranz

18:30 Vorabendmesse: Johann Rohrmeier für + Eltern und Schwiegereltern und Bruder Josef

Brigitte Federholzner mit Geschwistern für + Mutter Ottilie zum Sterbetag, sowie + Vater Theodor und die Verstorbenen der Familien Kammermeier und Auer

ERSTER FASTENSONNTAG

26. Februar 2023

Erster Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Genesis 2,7-9; 3,1-7

2. Lesung: Römer 5,12-19

Evangelium: Matthäus 4,1-11

37977



Ulrich Loose

» Wieder nahm ihn der Teufel mit sich und führte ihn auf einen sehr hohen Berg; er zeigte ihm alle Reiche der Welt mit ihrer Pracht und sagte zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest. Da sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten. «

26.02. 1. Fastensonntag

HA 8:30 Hl. Messe: Andreas und Christina Schlemmer für beiderseits + Großeltern

ST 10:00 Hl. Messe: Hildegard Huber für + Ehemann und Eltern
Familie Xaver Bergmüller für + Schwager Sebastian und Ludwig und Enkel Heinz

Marie-Luise Huber für + Eltern, der Mutter zum Sterbetag

13:00 Kreuzweg

HO 13:30 Kreuzweg

HA 13:30 Kreuzweg

Vom Nachmittag des 26. Februar bis Freitag, 3. März ist Pfarrer Schwarzer bei Einkehrtagen und nicht in der Pfarrei. Notfalldienst übernimmt Pfarrer Schinko aus Mengkofen (Telefon: 08733/1651)

Die Anmeldung zur Pfarrwallfahrt nach Padua, Rom und Assisi ist inzwischen abgeschlossen. Der Bus ist voll, die Pfarrwallfahrt kann stattfinden. Reisebestätigungen und Rechnungen erhalten die Angemeldeten direkt vom Pilgerbüro. Wir freuen uns wieder auf eine schöne Gemeinschaft und dass sich so viele Schwestern und Brüder gemeinsam auf den Weg machen!

Was glaubst **?** DU DENN

Kann ich Gott begegnen?

Zu dieser Frage steht im Alten Testament im zweiten Buch (Exodus 3-4) eine spannende Geschichte, die darauf eine Antwort gibt. Mose, aus seiner Heimat Ägypten vertrieben und inzwischen Hirte, entdeckt beim Hüten der Schafe etwas, das es nicht geben kann. Ein Dornbusch, der brennt, aber nicht verbrennt. Er möchte sich dieses Phänomen anschauen – und hört plötzlich, dass sein Name gerufen wird. Daraufhin gibt sich die Stimme zu erkennen, als sie zu Mose spricht: „Komm nicht näher heran!

Leg deine



Foto: Michael Tillmann

Schuhe ab; denn der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden. Dann fuhr er fort: Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs.“ Mose begegnet Gott in einem unerklärlichen Naturphänomen und erhält den Auftrag, sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten zu befreien. Mose zögert und fragt Gott, was er antworten soll, wenn ihn die Israeliten fragen, wie der Gott heißt, der ihn geschickt hat, und Gott antwortet: „Ich bin, der ich bin“ oder in einer anderen Übersetzung: „Ich bin, der ich bin da.“

Gott ist da, und wir können ihm begegnen. Weniger in übernatürlichen Phänomenen als in seinem Wort, in seinen Sakramenten und im Gebet. Und in Jesus Christus, in dem Gott Mensch geworden ist und auf der Erde gelebt hat. Natürlich haben wir nicht mehr den „Vorteil“ der Zeitgenossen Jesu, die ihm von Angesicht zu Angesicht sehen konnten, doch in Jesus hat Gott ein Gesicht bekommen: Das Gesicht der Liebe. Denn Gott ist die Liebe, und in seiner Menschwerdung ist die Liebe der bevorzugte Ort der Gottesbegegnung geworden.

Die Kollekten in der Weihnachtszeit erbrachten folgende Ergebnisse:

Adveniat: Hofdorf: 235,42 € , Steinbach: 235,40 €,
Martinsbuch: 285,40 € und Hagenau: 219,85 €

Sternsinger: Hofdorf 534,85 €, Steinbach: 850,00 €,
Martinsbuch: 1274,30 € und Hagenau: 970,10 €

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches *Vergelt's Gott!*

Ein *Dankeschön* auch an unsere Ministrantinnen und Ministranten, sowie die beiden Erstkommunionkinder, die durch ihren tatkräftigen Einsatz dieses großartige Ergebnis für die Sternsinger-Aktion ermöglicht haben!

Wir gedenken unserer Schwestern und Brüder, die in den vergangenen 20 Jahren vom 23.01. bis 26.02. verstorben sind.

Für sie bitten wir Gott ganz besonders um sein Erbarmen:

Pfarrei Hofdorf

25.01.2016, Alphons Ammer, Hofdorf

26.01.2020, Franz Bachhuber, Hofdorf

27.01.2004, Maria Theresia Zellner, Haunmühle

27.01.2012, Anna Fendt, Dingolfing

02.02.2012, Elisabeth Zeller, Breitenau

04.02.2021, Xaver Graßl, Hofdorf

05.02.2010, Katharina Schönhammer, Niederreuth

10.02.2010 Maria Strohmeier, Hofdorf

13.02.2021, Ottilie Schindler, Hofdorf

14.02.2016, Franz Ruhstorfer, Hofdorf

18.02.2008, Georg Schwimmbeck, Hofdorf

21.02.2019, Theresia Rohr, Hofdorf

25.02.2005, Johann Eckl, Hofdorf

26.02.2009, Ottilie Sanczycz, Hofdorf

Pfarrei Steinbach

31.01.2018, Rosemarie Ammer, Süßkofen

02.02.2010, Barbara Fischer, Mühlhausen

05.02.2003, Jakob Köllnberger, Mühlhausen

06.02.2022, Barbara Beck, Mühlhausen
10.02.2013, Klara Huber, Mühlhausen
11.02.2007, Hildegard Kammermeier, Nißlpram
11.02.2020, Anna Krinner, Feistenaich
14.02.2015, Maria Theresia Eberl, Pramwinkl
18.02.2014, Amalie Ringlstetter, Mühlhausen
18.02.2019, Anna Maria Huber, Kleinlug
21.02.2003, Ludwig Huber, Süßkofen
22.02.2008, Maria Neumaier, Mengkofen

Expositur Hagenau

28.01.2013, Ingrid Brunmeier, Pramersbuch
02.02.2004, Rudolf Huber, Hagenau
09.02.2006, Maria Schlemmer, Hagenau
13.02.2021, Edmund Allmannsbeck, Unterallmannsbach
20.02.2005, Therese Fürst, Ginhart
20.02.2007, Alfons Meindl, Hagenau
23.02.2007, Maria Klingshirn, Hamelhof
24.02.2014, Franziska Kaiwimmer, Hagenau

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Markus Schwarzer

www.pfarreiengemeinschaft-hofdorf.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 08.02.2023

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 27.02.2023 bis 02.04.2023

Kontaktadresse: Pfarrer Markus Schwarzer, Kath. Pfarramt St. Margareta Hofdorf, Süßkofener Str. 23, 84152 Mengkofen, Tel. 08733 / 235, Fax: 08733 / 930 899, Email: hofdorf@bistum-regensburg.de, Notfallhandy Pfarrer: 0151 / 6161 0277.

Bürozeiten Pfarrbüro Hofdorf: Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr
Kath. Pfarramt Martinsbuch, Kirchfeld 22, 84152 Mengkofen: Tel: 08733 / 790,
Bürozeiten: Montag von 8 bis 10 Uhr, Dienstag eine Stunde vor Gottesdienstbeginn, Email: martinsbuch@bistum-regensburg.de